

Name: \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_

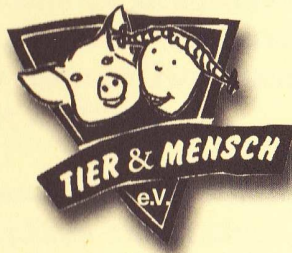
Adresse: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_



# HEIMTIERHALTUNG

Arbeitsheft für Kinder



**Tier & Mensch e.V.**

Gemeinnütziger Tierschutzverein

Ernst Ulich, Baseler Str. 24, 12205 Berlin

Tel./Fax: 030-8334638

E-Mail: [tumevberlin@aol](mailto:tumevberlin@aol) oder: [eszuwalski@snafu.de](mailto:eszuwalski@snafu.de)

Spendenkonto: Szuwalski (Tier & Mensch) 7101985002,

Berliner Volksbank, BLZ 10090000

[www.tumev.de](http://www.tumev.de)

## Tiere sind kein Spielzeug!

Kinder müssen sorgfältig an den richtigen Umgang mit Tieren herangeführt werden, denn sie sind ihnen wehrlos ausgeliefert. Zum Beispiel dürfen sie weder beim Fressen und Schlafen gestört, noch zum Vergnügen der Kinder herumgetragen werden. Kinder sollen beim Umgang mit Tieren Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit lernen, dazu Einfühlungsvermögen und Rücksichtnahme. Doch sie werden leicht abgelenkt durch neue Ideen. Daher ist es dringend nötig, die regelmäßige Versorgung der Tiere stets zu überprüfen und zu begleiten.

Eine wirklich artgerechte Haltung ist leider meist nicht möglich, man sollte aber anstreben, dass die Tiere sich soweit wie möglich natürlich verhalten können.

Es ist daher unbedingt erforderlich, sich vor Anschaffung eines Tieres umfassend über die Bedürfnisse und Eigenarten ihrer wilden Vorfahren zu informieren mittels guter Bücher und durch den Rat von Tierärzten und erfahrenen Tierschützern unter den Züchtern.

Oft wäre es jedoch besser, lieber Nisthilfen für Wildvögel oder im Winter Futterplätze einzurichten, um freie Tiere beobachten zu können, anstatt hilflose Lebewesen in unangemessene Stubenhaltung zu verbannen.

Karin Ulich

## Der Hund

Wer nicht sicher ist, dass er seinen Hund wenigstens täglich dreimal (insgesamt mindestens zwei Stunden) ausführen kann, sollte sich keinen Hund anschaffen. Denn Hunde sind Lauftiere und müssen sich sehr viel bewegen, rennen und spielen.

Außerdem sind Hunde Rudeltiere, das heißt, wir Menschen sind Ersatz für ihre Artgenossen.

Hunde, die viel alleine sind, leben unglücklich. Deshalb sollte man seinen Hund nie länger als einige Stunden alleine lassen oder lieber gleich zwei Hunde halten.

Er möchte sein ganzes Hundeleben – das sind mindestens 12 bis 16 Jahre - mit Euch verbringen.

Worauf sollten wir besonders achten?

Trinkwasser muss immer bereit stehen.

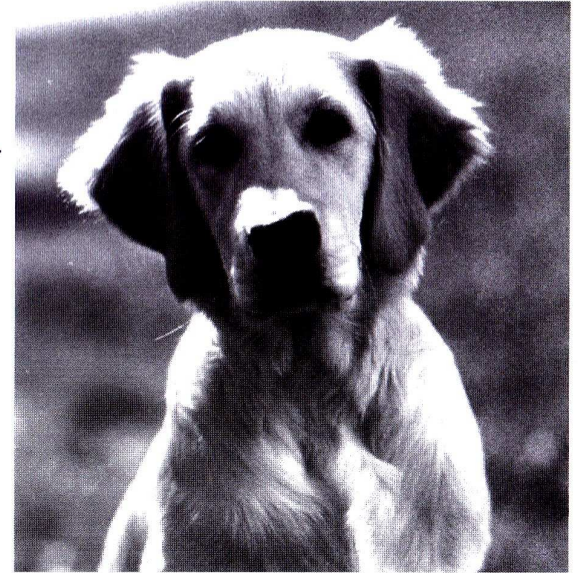
Viele Hunde sind unersättlich. Aber dicke Hunde werden krank. Deshalb dürfen sie nicht überfüttert werden. Ganz schlimm ist es, wenn man sie aus lauter Liebe mit „Leckerbissen“ und Süßkram verwöhnt. Auch aus diesem Grund ist viel Bewegung so wichtig.

Die Gesundheit des Hundes sollte immer beobachtet werden (Zähne, Ohren, Augen, Verdauung, Fell und Krallen), und regelmäßiger Besuch beim Tierarzt selbstverständlich sein. Bevor man einen Hund kauft, muss man sich informieren, ob die Rasse zu Krankheiten neigt. Ein Hund braucht viel liebevolle Zuwendung. Aber man muss ihn auch gut und richtig erziehen. Dafür gibt es Hundeschulen. Es ist ganz wichtig, dort hin zu gehen!

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**

Mein Hund heißt:  
(oder ist es eine Hündin?)

Er/ sie ist ..... Jahre alt



Wie halte ich ihn (sie): \_\_\_\_\_

Wie benimmt er (sie) sich: \_\_\_\_\_

Was habe ich bisher nicht richtig gemacht: \_\_\_\_\_

## Die Katze

Am wohlsten fühlen sich die Katzen, wenn sie nicht nur in der Wohnung leben müssen, sondern auch nach Belieben ins Freie gehen können.

Sie wollen selbst entscheiden, was sie tun. Sie lassen sich nicht dressieren, aber sie wollen gerne mit rollenden, beweglichen Dingen „Jagen“ spielen. Es ist meistens leicht zu verstehen, was sie wünschen. Auf jeden Fall sind sie kein Spielzeug!!

Katzen können bis über 20 Jahre alt werden. So lange wollen sie auch in Eurer Familie leben.

Am liebsten jagen sie. Das entspricht ihrer Natur. Wenn man die Katzen nicht hinaus lassen kann, braucht man eine große Wohnung, damit sie sich in Ruhe zurückziehen können. Eine Katze will niemals beim Schlafen gestört werden. Ein hoher Kletter- und Kratzbaum ist unbedingt nötig. Den kann man sehr schön selber bauen.

Für Jungkatzen ist es das beste, wenn sie Geschwister haben. Katzen fressen Fleisch und sollten nicht nur Fertigfutter bekommen, damit Nieren und Zähne gesund bleiben. Da es viel zu viele heimatlose Katzen gibt, sollten Deine Katzen unbedingt kastriert werden, damit sie keine Junge kriegen können. Der Tierarzt sollte regelmäßig untersuchen, ob die Katzen gesund sind.

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**

Meine Katze heißt:  
(oder ist es ein Kater?)

Sie/ er ist ..... Jahre alt



Wie benimmt sie (er) sich:

Was habe ich bisher nicht richtig gemacht:

## Das Pferd

Pferde sind Herdentiere. Deshalb darf ein Pferd niemals ohne andere Pferde leben.

Die Pferde in einer Herde werden enge Freunde und leiden sehr darunter, wenn sie getrennt werden.

Weil sie viel frische Luft und Bewegung brauchen, ist es wichtig, dass sie einen offenen Stall haben, aus dem sie nach Wunsch ins Freie gehen können. Sie wollen viel rennen. Dazu sollte die Weide groß genug sein.

Ihre Lieblingsnahrung sind Gras und Heu. Dein Pony freut sich auch sehr, wenn Du ihm Mohrrüben mitbringst.

Wenn Du Dich viel liebevoll um das Tier kümmerst und es gut pflegst, wird es sehr zutraulich. Weil Pferde Lauftiere sind, muss man gut darauf achten, dass die Hufe und Beine der Pferde immer gesund sind. Regelmäßige Untersuchung vom Hufschmied und Tierarzt sollte selbstverständlich sein.

Ein Reiter, der nicht reiten kann, ist eine große Plage für das Pferd. Deshalb ist es nötig, in die Reitschule zu gehen.

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**



Mein Pferd heißt: \_\_\_\_\_

Es ist .....Jahre alt. Die Rasse: \_\_\_\_\_

Was könnte ich besser machen: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Die Fische

Ein Aquarium ist meistens ein Kummerkasten, denn es ist nicht leicht, den Lebensraum der Fische im Wohnzimmer zu schaffen.

Wie viele Fische sterben in kurzer Zeit, weil sie nicht richtig gehalten werden! Leider leben Fische in Aquarien gerade mal durchschnittlich drei Monate, obwohl sie viele Jahre alt werden könnten.

Kalt und gefühllos sind sie nicht. Wie die andern Mitgeschöpfe können sie Freude, Angst und Not empfinden. Es ist aber sehr schwer, ihre Bedürfnisse und ihre verschiedenen sozialen Regeln zu erkennen.

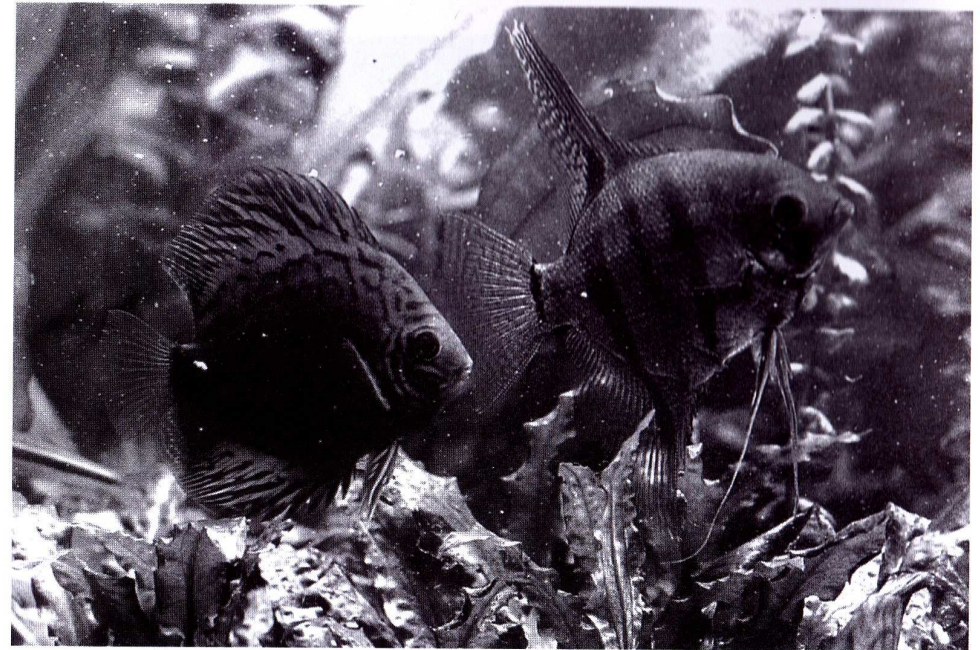
Was fühlen sie? Worunter leiden sie? Wie soll das Wasser beschaffen sein? Schmeckt das Fertigfutter? Leiden sie unter Lärm oder der Art des Lichtes?

Fische sind die Heimtiere, die man am wenigsten kennen kann. Deshalb haben viele Menschen kein Mitleid mit ihnen und kaufen immer wieder neue.

Am traurigsten ist das Schicksal der Fische, die in der Natur gefangen wurden. Die meisten sterben schon beim Transport. Wenn schon, dann nur Zuchtfische anschaffen.

Wer sich nicht sehr genau über die unterschiedlichen Bedürfnisse der einzelnen Fischarten informiert und mit einem guten Fachmann zusammen arbeitet, lasse lieber die Finger ganz davon.

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**



Wieviele Fische habe ich: \_\_\_\_\_

Was sind es für Arten: \_\_\_\_\_

Was könnte ich besser machen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Kaninchen

Alle Stallhasen oder Zwerghasen sind eigentlich Kaninchen. Sie stammen vom Wildkaninchen ab, das wild überall in Deutschland lebt. Deshalb vertragen sie auch den Winter gut. Sie müssen sich vor Hitze, Nässe und Kälte schützen können!

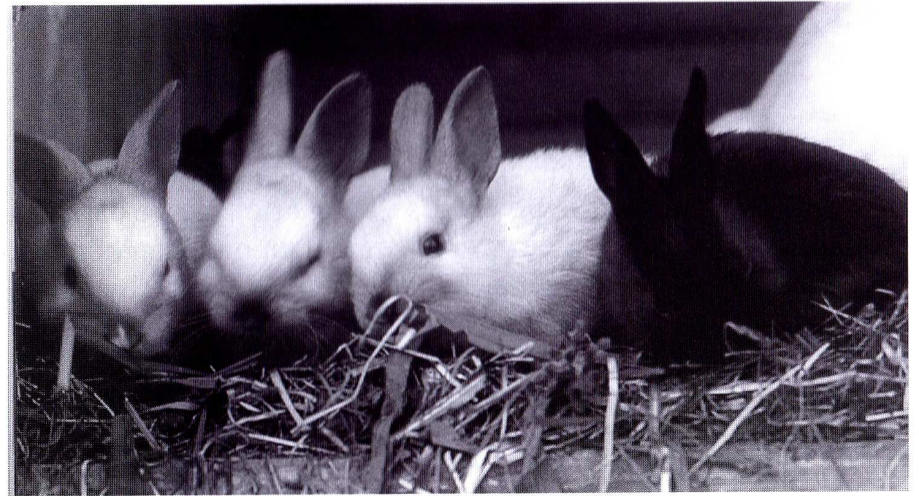
Dazu graben sie tiefe Gänge und Höhlen unter der Erde. Kaninchen lassen sich also am besten in großen Gehegen im Garten halten. Sie brauchen ein Schutzhaus, Schattenbäume und genügend Verstecke. Füchse, Hunde und Greifvögel können ihnen gefährlich werden. Vor diesen Feinden muss das Gehege gesichert sein.

Auch wenn man Kaninchen in der Wohnung hält, müssen sie die Gelegenheit zum Verstecken und die Möglichkeit zum Herumflitzen haben. Deshalb müssen die Käfige sehr groß sein und sie brauchen Freilauf im Zimmer.

Ein einzelnes Kaninchen leidet, es braucht mindestens einen Artgenossen. Männchen müssen aber kastriert werden, weil sie sich sonst gegenseitig schwer verletzen würden. Das Nagen an Holz ist ständig notwendig. Frische Zweige müssen dazu täglich gereicht werden. Schon wegen der Zähne sollten Kaninchen regelmäßig dem Tierarzt vorgestellt werden.

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**

Bitte schafft Euch das Buch von Ruth Morgenegg an: Es heißt: „Artgerechte Haltung – ein Grundrecht auch für (Zwerg-)Kaninchen. Kik-Verlag, ISBN: 3-906581-35-7



Meine Kaninchen heißen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wie könnte ich sie besser pflegen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Die Vögel

Nur wer sehr viel Platz hat, sollte Vögel halten. Denn Vögel haben Flügel, um zu fliegen. Es ist nicht richtig, sie daran zu hindern. Wenn sie nicht frei in der Wohnung leben können, brauchen sie eine große, hohe Voliere mit verschiedenen Sitzstangen, Verstecken, Nestern oder Nistkästen.

Wellensittiche brauchen Äste, um daran zu klettern und zu nagen. Man muss sie immer wieder gegen frische austauschen. Sehr gerne beschäftigen sie sich mit reifen Grasähren und Samenständen, denn Langeweile macht sie unglücklich. Frisches Trinkwasser und Futter müssen immer da sein.

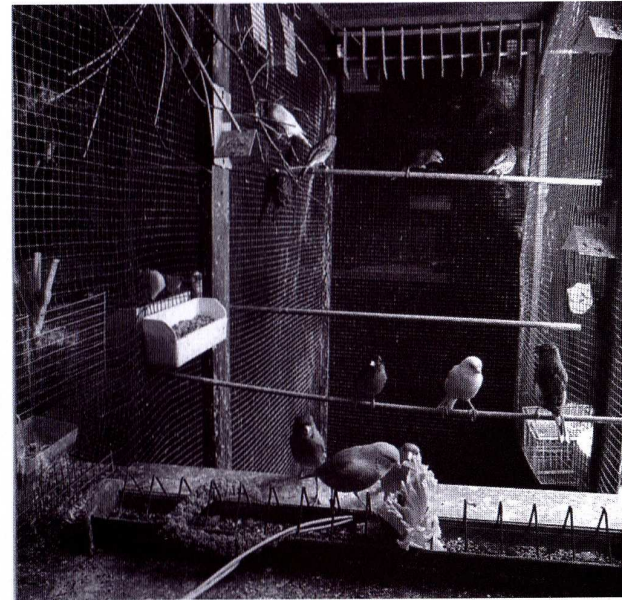
Vögel sind Tiere, die gesellig leben, daher darf man niemals einen Vogel alleine halten.

Papageien gehören in den Urwald und nicht ins Haus! Denn eine Wohnung kann ihre Heimat niemals ersetzen.

Wenn Ihr Vögel anschaffen wollt, müsst Ihr Euch genau informieren, wie die Art in der Wildnis lebt, damit ihr sie artgerecht halten könnt. Gute Züchter helfen Euch gerne dabei.

Wenn ein Vogel nicht so munter ist wie gewohnt, solltet Ihr zum Tierarzt gehen!

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**



Wie viele Vögel habe ich: \_\_\_\_\_

Was für Vögel sind es: \_\_\_\_\_

Haben sie Namen? \_\_\_\_\_

Wie könnte ich sie noch besser pflegen: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



## Meerschweinchen

Meerschweinchen sind sehr gesellig und leben im Familiennrudel. Sie dürfen nicht einzeln gehalten werden. Sie müssen ständig frisches Grünzeug und Zweige zur Verfügung haben, um kauen und durch Nagen ihre Zähne abschleifen zu können. Sie verlieren überall ihren Kot, so dass man häufig saubermachen muss. Sie brauchen mehrere Verstecke, weil sie immer nach Deckung suchen.

Wer im Wohnbereich wenig Platz hat, sollte auf Meerschweinchen verzichten, weil sie sich gerne bewegen.

Wenn sie sich aber im hohen Gras oder Gestrüpp tummeln können, so tun sie das mit großer Freude. Im Freien müssen sie durch eine Überdachung vor Feinden geschützt werden, solange man nicht auf sie aufpasst.

Winterkälte ist kein Problem, wenn sie sich viel bewegen können.

Meerschweinchen brauchen immer wieder neues und abwechslungsreiches Material von Wald und Wiese zur Beschäftigung und als Futter.

Wenn die Zähne nicht in Ordnung sind, merkt man es daran, dass sie an Gewicht abnehmen. Deshalb sollte man sie alle zwei Wochen wiegen und das Gewicht immer aufschreiben. Auch der Tierarzt sollte sie regelmäßig untersuchen.

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**

Bitte besorgt Euch das Buch von Ruth Morgenegg: „Artgerechte Haltung – ein Grundrecht auch für Meerschweinchen“. Kik-Verlag, ISBN 3-906581-23-3



Meine Meerschweinchen heißen: \_\_\_\_\_

Wie könnte ich sie noch besser pflegen: \_\_\_\_\_

## Der Hamster

Der Hamster stammt aus der Wüste, wo er nachts weite Wege läuft, um Körner und trockenes Gras zusammen zu suchen. Sein Futter transportiert er zu seiner unterirdischen Wohnung. Dazu hat er große Backentaschen. Er ist also ein eifriger Wanderer, der jede Nacht weite Strecken zurücklegt. Ein fleißiger Baumeister ist er auch, denn begeistert baut er lange Tunnels und Höhlen.

Das sind also seine Bedürfnisse, die er auch bei Dir ausleben möchte. Deshalb sollte ein Hamsterkäfig mindestens 40 cm tief Einstreu enthalten und sehr groß sein und der Hamster dazu jeden Abend Freilauf in der Wohnung haben. Oder er lebt in einem ungenutzten Gewächshaus. Das Futter sollte nicht im Napf angeboten werden, sondern gut verteilt in seinem Gehege, damit der Hamster viel Zeit und Wege mit der Futtersuche verbringen kann. Wenn er nicht viel läuft, wird er fett und krank. Ein Laufrad nimmt er zusätzlich gerne an.

Er ist ein Nagetier und seine Zähne wachsen ständig. Deshalb braucht er immer frische Äste von Obstbäumen, um daran nagen zu können.

Hamster sind Einzelgänger und daher gerne alleine. Sie werden immer erst abends munter, und können nachts sehr lebhaft sein und für Geräusche sorgen.

Beim Schlafen am Tag wollen sie nicht gestört werden. Es macht Spaß, sie abends zu beobachten und ihnen Körnchen anzubieten.

Bevor Ihr Euch einen Hamster anschafft, solltet Ihr Euch genau über die Bedürfnisse seiner wilden Vorfahren informieren! Leider wird er nur zwei Jahre alt.

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**



Mein Hamster heißt:

---

---

Wie könnte ich ihn noch besser pflegen:

---

---

---

---

---

---

---

---

## Ratten und Mäuse

Es sind Rudeltiere, die sich nur als Großfamilie wohl fühlen. Weil sie aber schon mit etwa sechs Wochen geschlechtsreif sind und bis zu zehn mal im Jahr (jeweils etwa sechs ) Junge bekommen, müssen die Männchen kastriert werden.

Beide Arten sind sehr klug und neugierig. Sie wollen sich immer beschäftigen und auf Entdeckungsreise gehen. Also musst Du ihren Lebensraum täglich neu gestalten und ihnen zum Turnen einen neuen Ast, zum Nagen Ähren oder eine verblühte Sonnenblume und andere interessante Dinge geben, damit sie arbeiten und sich beschäftigen können.

Eine Käfighaltung wird ihnen niemals gerecht. Frei laufen können sie nur unter Aufsicht, weil sie alles annagen, sogar elektrische Kabel. Wie also kann man sie artgerecht halten?

In großen Regalen, die an glatten Wänden angebracht sind, können Mäuse ohne Gitter leben. Die Etagen werden mit Ästen oder Seilen miteinander verbunden. Eine gute Haltungsart ist auch ein großer Plastikkubel, der mit Erde gefüllt ist und in dem Gras und ein ungiftiger Strauch wachsen. Auch eine Art Katzenbaum ragt daraus hoch, mit mehreren „Baumhäusern“ und Ausguckplätzen und Kletterseilen. Ratten und Mäuse klettern nämlich liebend gerne.

Auch in einem großen Kleiderschrank, wo die Türen durch Gitter ersetzt sind, kann man schöne Wohnungen für die Nager einrichten

Mehrere Verstecke, z.B. in hohlen Ästen, brauchen sie, und Heu zum Bauen und Nagen, Einstreu oder Erde für die „Klo-Ecke“. Das Nagen ist überlebenswichtig!! Natürlich muss immer frisches Wasser und Nahrung an verschiedenen Stellen zur Verfügung stehen..

**Die Versorgung der Tiere ist Deine Pflicht –  
aber die Verantwortung tragen auch die Eltern!**



Welche Arten habe ich: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Was könnte ich noch besser machen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Ein Tiererlebnis

Die Fotos sind z.T. entnommen dem sehr empfehlenswerten Buch  
„Alles über Haustiere für Kinder“ von German Knoche, erschienen  
im Ravensburger Buchverlag. Mit freundlicher Genehmigung des Autors.

Reproduktion dieses Heftes nur mit vollständigem Titel erlaubt.